

Treffen der Generationen und WJ-Lounge

Thorsten Vogt ist neuer Kreissprecher der Wirtschaftsjunioren Fulda



Herr Vogt, was war Ihr Motiv, als Kreissprecher zu kandidieren?

In unserer starken WJ-Gemeinschaft können wir Projekte umsetzen, die alleine nicht zu stemmen wären. Ich bin seit dem Jahr 2010 Mitglied im Juniorenkreis und konnte in den verschiedenen Projekten sehr viel lernen. Als Kreissprecher möchte ich dem Verein gerne etwas zurückgeben. Die Arbeit macht riesigen Spaß. Nicht zuletzt haben sich ganz nebenbei tiefe Freundschaften entwickelt.

Welche Schwerpunkte möchten Sie in diesem Jahr setzen?

Die Betriebsbesichtigungen bleiben weiterhin eine feste Größe in unserem Jahreskalender. Im Jahr 2015 gibt es ein zweites „Treffen der Generationen“. Im vergangenen Jahr haben wir zum ersten Mal unsere ehemaligen Wirtschaftsjunioren eingeladen. Der Ausflug in die Klassikstadt Frankfurt, das Zentrum für klassische Automobile, war ein voller Erfolg.

Die monatlichen Themenstammtische lösen wir durch eine „WJ-Lounge“ ab. Geplant sind Impulsvorträge oder Podiumsdiskussionen mit interessanten Persönlichkeiten. Hier sind nicht nur die Wirtschaftsjunioren, sondern alle Unternehmer, Führungskräfte und Freiberufler der Region herzlich willkommen. Mit dem neuen Format bieten wir zweimal im Jahr eine gute Gelegenheit, sich in entspannter, angenehmer Atmosphäre auszutauschen. Die erste WJ-Lounge ist am 15. April. Nicht zuletzt organisieren unsere neuen Mitglieder auch in diesem Jahr wieder eine WJ-Party. Kurz, auch das nächste Juniorenjahr wird wieder sehr spannend.

Thorsten Vogt (34)

Im Jahr 2005 gründete Diplombetriebswirt Thorsten Vogt (34) gemeinsam mit seinem Bruder Holger sein erstes Unternehmen: „Der WohnVogt“ erwirbt, saniert und vermietet (möblierte) Immobilien. 2014 gründeten die Geschwister die „Deutsche Glücks-Stiftung“, die „WohnSuiten“ zu monatlichen Pauschalpreisen vermietet. Ziel ist es, Menschen durch ein harmonisches Umfeld glücklicher zu machen. Zurzeit wird deutschlandweit nach Mehrfamilienhäusern und Bürogebäuden gesucht. In Fulda und Gießen werden bereits möblierte „Glücks-Wohnungen“ vermietet. Thorsten Vogt lebt mit seiner Frau Frederike und seinen beiden Kindern Rosa (6) und Josefina (2) „glücklich“ in Fulda.

WJ-Terminkalender

18.01.2015

Der neue WJ-Vorstand stellt sich vor
19:30 Uhr, Café Glück, Fulda

07.02.2015

Fremdensitzung der Fuldaer FKG
18:45 Uhr, Orangerie im
Hotel Maritim, Fulda

Alle Infos unter www.wj-fulda.de

WRF

Foto: Robert Gross, Werkfotografie



Der neue Vorstand: (v. li.) Thorsten Vogt (Deutsche Glücks-Stiftung) wird unterstützt von den Vorstandsmitgliedern Alexander Wuttke (Wuttke Weber Architekten), Michael Weil (Rechtsanwalt), Stephan Edeling als Vertreter der Fördermitglieder (SSI Schäfer GmbH), Christoph Jahn (UniCredit Bank AG), Mechthild Bleuel (Bildungsunternehmen Dr. Jordan), Thomas Berger (Institut für interdisziplinäre Forschung inter.research e. V.), Viktoria Schütz (Deguma-Schütz GmbH) und Tobias Abel (VR Genossenschaftsbank Fulda eG). Auf dem Foto fehlt Johannes Hohmann (Herm. Hohmann GmbH Baudekoration)